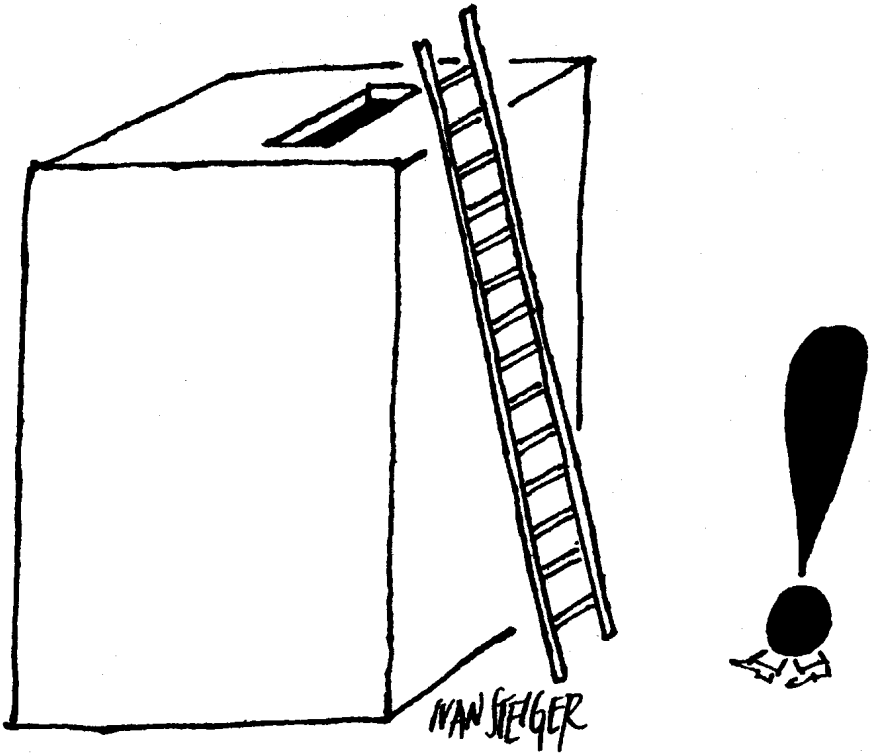
August und September 2014

NACHRICHTEN

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz



Geistliches Wort

Was ist das für eine hohe Wahlurne! Die lange Leiter erweckt die Vorstellung von einem mühsamen Aufstieg. Lohnt sich die Anstrengung? Der dunkle Spalt auf dem großen Kasten scheint jede Einzelstimme unbemerkt zu schlucken. *"Sollen doch die anderen gehen! Es wird sich sowieso nichts ändern! Die Mühe, da mitzumachen, lohnt sich nicht ...!"*
So denkt wohl eine ganze Menge. Doch was ist, wenn zu viele dieser Meinung sind? Dann wird die Entscheidung anderen überlassen. Eigentlich ist es doch gar nicht so anstrengend, sich aufzuraffen und zur Wahl zu gehen und eine Stimme abzugeben.

Am 31. 8. wird nicht nur der Sächsische Landtag gewählt, sondern im Gottesdienst stellen sich die Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl vor.
Am **21. September 2014** erfolgt dann im **Anschluss an den Sonntagsgottesdienst** die Wahl des künftigen Kirchenvorstandes zu L.-Stötteritz.
Eine Briefwahl kann bis zum 16.9. 2014 im Pfarramt schriftlich oder mündlich beantragt werden.

In unserer Gemeinde wird in der neuen Amtsperiode, die am 1. Advent 2014 beginnt und sechs Jahre dauert, der Kirchenvorstand neben dem Pfarrer 10 Mitglieder umfassen. Von diesen sind 7 Personen zu wählen und drei zu berufen.
Wahlberechtigt sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und unsere Kirchgemeinde auch finanziell mittragen, soweit sie dazu verpflichtet sind. Die Wählerliste, in der alle Wahlberechtigten verzeichnet sind, kann vom 28.7. bis 29.8. 2014 in der Kanzlei eingesehen werden.
Wahlvorschläge für die Kandidaten können noch bis zum 10.8. 2014 im Pfarramt abgegeben werden. Sie sollen von fünf Wahlberechtigten unterschrieben sein.

Oftmals wird resigniert festgestellt, dass „andere" über einen bestimmen. Demokratie lebt davon, dass sich Leute finden, die mitdenken, mitgestalten und mitarbeiten wollen. In der Kirchgemeinde vor Ort geschieht das unmittelbar. Wichtige Entscheidungen über das Gemeindeleben, angefangen von den Geldfragen über das Baugeschehen bis hin zur Anstellung von Mitarbeitern und des Pfarrers, und alle Ortsgesetze (wie Gebührenordnungen und die Höhe des Kirchgelds) werden im Rahmen der landeskirchlichen Gesetzgebung vom Kirchenvorstand getroffen.

Lassen Sie sich also einladen ...

Es grüßt Sie

Ihr Pf. C. Grunow

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders vermerkt, sonntags 10.00 Uhr in der Marienkirche, Lochmannstr. 1.
Herzliche Einladung für Familien: An den angegebenen Sonntagen feiern wir mit den Kindern von 4–12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Nach dem gemeinsamen Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche gehen die Kinder dazu ins Pfarrhaus hinüber.

3. August – 7. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl ..... Pfarrer Grunow

10. August – 8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl ..... Pfarrer Grunow

17. August – 9. Sonntag n. Trinititatis
Gottesdienst ..... Pfarrer Krüger

24. August – 10. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst ..... Pfarrer Grunow

31. August – 11. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl ..... Pfarrer Grunow
und Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand
Koll.: Evangelische Schulen

7. September – 12. Sonntag n. Trinitatis
Schulanfänger-Gottesdienst
Koll.: Diakonie Sachsen

14. September – 13. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst ..... Pfarrer i.R. Lange

21. September – 14. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst (parallel Kindergottesdienst) ..... Pfarrer Grunow
anschließend Kirchenvorstandswahl

28. September – Erntedank
Familiengottesdienst ..... Pfarrer Grunow
anschließend „Markt der Köstlichkeiten“

5. Oktober – 16. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst ..... Pfarrer Grunow
Koll.: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche.....

12. Oktober – 17. Sonntag n. Trinitatis
Gottesdienst ..... Pfarrer i.R. Meckert
Koll.: Ausbildungsstätten der Landeskirche

Gottesdienste und Bibelstunden im Matthäistift (Kommandant-Prendel-Allee 85)

Mittwoch	06.08.2014 ...	10.30 Uhr	Gottesdienst	Sup. i. R. Voigt
Sonnabend	16.08.2014 ...	16.00 Uhr.....	Wochenschlussandacht ...	Sup. i. R. Voigt
10. So. n. Tr	24.08.2014 ...	10.30 Uhr.....	Sakramentsgottesdienst	Pfrn. Kupke
Mittwoch	10.09.2014	10.30 Uhr.....	Gottesdienst	Pfr. Dr. Amberg
Montag	15.09.2014	10.30 Uhr.....	Bibelstunde Neubau	Pfrn. Kupke
Sonnabend	20.09.2014	16.00 Uhr.....	Wochenschlussandacht	Pfrn. Kupke
15. So. n. Tr	28.09.2014	10.30 Uhr.....	Sakramentsgottesdienst	Pfrn. Kupke

Wöchentliche Veranstaltungen:

Christenlehre- und Kurrendepausepause: 14. Juli – 5. September
Start nach den Ferien: **Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn** am 7. September 10 Uhr in der Marienkirche

Christenlehre	**Kurrende**
1. Klasse: **donnerstags** : 15.00 – 16.00 Uhr	**ab 3. September**: Vorkurrende (4 – 6 Jahre) im Kindergarten **mittwochs** 15.05 – 15.50 Uhr Flötengruppe nach Absprache
2. Klasse: **mittwochs** 16.00 – 17.00 Uhr	**ab 8. September:** 1. – 6. Klasse: **montags** 15.30 – 16.30 Uhr
3. Klasse: **mittwochs** 16.15 – 17.15 Uhr	
4. Klasse: **donnerstags** 16.15 – 17.15 Uhr	
5.–6. Klasse: **mittwochs** 17.15 – 18.15 Uhr	

Die Kinder der 3. (Mittwoch) und 1. Klasse (Donnerstag) kann ich von der Franz-Mehring-GS abholen. Bitte geben Sie ihrem Kind dazu eine Vollmacht für den Hort mit (Mittwoch 14.25 Uhr Treff am Schultor, Donnerstag 14.40 Uhr Treff am Schultor).
Bitte informieren Sie auch mich, damit ich niemanden vergesse! Ich freue mich auf das neue Christenlehrejahr mit euch!
Euer Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Konfirmandenunterricht
Zum Erntedankgottesdienst am 28.9. 2014 sind die Konfirmanden der künftigen Klassen 7 und 8 herzlich eingeladen.
Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir uns über die Unterrichtszeiten für den Herbst verständigen.
Anmeldungen zum Herbst für den Unterricht der künftigen Klasse 7 können in der Kanzlei abgegeben oder direkt an Pf. Grunow (info@grunow-leipzig.de) geschickt werden.

Chor *ab 3.9.* ..... mittwochs .....19.30 Uhr

Posaunenchor *ab 1.9.* ..... montags ..... 18.00 Uhr

Jugendchor d. Schwesterkirchgemeinden (ab 7. Kl.)....dienstags ..... 17.00–18.00 Uhr im Anbau der Trinitatiskirche (Kantorin Groß)

Jungbläser ..... dienstags ..... 15.00 –18.00 Uhr

Junge Gemeinde ..... donnerstags ..... 20.00 Uhr

Kleinkindkreis „Marienkäfer“ ..... freitags ..... 10.00 – 11.00 Uhr
Die Kinder bis 3 Jahre treffen sich mit ihren Eltern zum Singen, Spielen, Krabbeln und Erzählen.

Veranstaltungen mit anderem Rhythmus:

Frühstück für Eltern ..... dienstags ..... 9.00 bis 11.00 Uhr
August Sommerpause; 9. September und 7. Oktober

Gebetskreis ..... donnerstags ..... 19.30 Uhr
14. und 28. August; 11. und 25. September; 9. Oktober
Kontakt über Frau Oertel, Tel. 5 80 94 60

Im Gottesdienst am 13. Juli führten die Kurrenden aus Anger-Crottendorf und Stötteritz das Musical “Joseph und seine Brüder” von Christine Gschwandtner auf.
Ein großes Dankeschön allen, die mit Gesang und Spiel, Musik, Kostümen, Technik, Auf- und Abräumen dazu beigetragen haben, dass unser Musical so gut gelungen ist!
Kantorin Christa Bauer

Seniorenseite

Seniorentreff .....mittwochs ..... 10.00 Uhr
27. August: 300 Jahre Ch. Fürchtegott Gellert - Pfarrer Popp
10. September: Buchlesung „Hedwig von Schlesien“ – Frau Gusinde
24. September: Kirche in Tansania – Pfarrer Krüger

Bei allen Veranstaltungen sind Interessenten herzlich willkommen!

Foto: Wodicka

Wir gratulieren den Geburtstagskindern zum 60., 65., 70., 75., 80. und älter im August und September:
Dr. Gudrun Spitzner, Herta Volkmann, Brigitte Ander, Walter Hermann, Rolf Gusinde, Helga Kunze, Ursula Leyer, Heiner Grund, Ingrid Kox, Gerti Werner, Anne Marie Strienitz, Paul Hempel, Ursula Funke, Marga Schipp, Irmgard Fiedler, Irene Wolf, Werner Herzog, Urta Kellermann, Peter Oelschlegel, Eugenie Rother, Heide-Marie Kasten, Wolfgang Hellwig, Ursula Kolatka, Karl-Heinz Lentzsch, Elfriede Schikowsky, Anita Hippe, Fritz Reck, Marianne Neumann, Leonore Zimmermann, Dieter Deißler, Annemarie Gersdorf, Bärbel Tewes, Wolfgang Richter, Ute Schönbach, Anita Bielke, Elisabeth Fanselow, Hannelore Graupner, Joachim Werner und Rosemarie Pohl.

Ein Stück Schöpfung bin ich. Natur bin ich.
Mein Leben ist vergleichbar dem Lauf des Jahres.
Ich kenne den Frühling, und schon manches Mal gab es in meinem Leben einen Neuanfang. Ich kenne den warmen Sommer, Höhepunkt des Lebens.
Ich kenne den stürmischen Herbst, den Kampf gegen Widerstände und die Entscheidung, mich fallen und treiben zu lassen.
Ich kenne den eisigen Winter, Winter der Gefühle, Abschied und Trennung und Dankbarkeit für Wärme.
Zu allen Zeiten kenne ich eine Sehnsucht nach dem Woher und Wohin, nach der leisen inneren Stimme und dem Donnerhall vom Himmel.
Im Auf und Ab der Zeiten bleibt meine Sehnsucht nach Gott.

Rainer Haak

Kalles Freunde - Kindertreff
Wir laden alle Kinder von 3 – 6 Jahren an jedem letzten Samstag im Monat von 9.30 – 11.00 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw.

20. September – "Spannenlanger Hansel…" (Erntedank)
11. Oktober – Kalle fährt mit zur Familienfreizeit
(an diesem Tag Kein Treff in Stötteritz!)

Bei Kalle ist was los und seine Freunde sind immer dabei – wenn ihr wissen wollt, was diesmal beim Kindertreff **"Kalles Freunde"** passiert, dann kommt doch einfach mal mit. Wer sich noch nicht allein traut – kein Problem: auch eure Eltern dürfen dabei bleiben.
Ansprechpartnerin: Christine Reichel (Tel: 2190953)

Herzliche Einladung
an alle Kinder des 1.– 6. Schuljahres & mutige Geschwister
zu den **Kinderbibeltagen** in Thonberg vom 19. – 21. September 2014!
Thema: Glocken erschallen ins Land hinein
Anmeldungen bis 12.September an Olaf Reinhart

ASANTE SANA !
Im Namen der Kindergartenkinder aus unseren Partnergemeinden in Tansania möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich an der Fastenaktion 2014 beteiligt haben.
Nach unseren aktuellen Informationen werden in den verschiedenen Kindergärten unserer Partnergemeinden 547 Kinder mit Maisbrei versorgt. Wegen der gestiegenen Mais- und Zuckerpreise in Tansania werden im Jahr mittlerweile 5,68 Euro pro Kind benötigt.
Insgesamt sind in unserer Gemeinde bei der diesjährigen Fastenaktion 1400,00 Euro zusammengekommen! Davon können die 547 Kindergartenkinder in unseren Partnergemeinden reichlich 5 Monate lang mittags mit einem warmen Maisbrei versorgt werden.
Ein ganz großes Dankeschön allen, die das mit ermöglicht haben!

ÜBER DEN BESUCH AUS TANSANIA

Vom 21. Juni bis 5. Juli 2014 waren zwei Männer und drei Frauen aus Tansania in der Marienkirchgemeinde zu Gast. Sie kamen aus unseren Partnergemeinden von Arushachini / Chemchem. Die Flugkosten für die Gäste werden vom eed übernommen. Es war eine besonders schöne Zeit für unser Gemeindeleben mit ihnen zusammen. Die Wahrheit des Satzes: "Gäste sind Segen", den wir öfter zitiert haben, war zu spüren. Ganz herzlich möchten wir allen danken, die geholfen haben, unseren Gästen den Aufenthalt gut zu gestalten. Wir danken den Gastgebern, denen, die das gemeinsame Frühstück bereitet haben, die sich so viel Gedanken gemacht haben, was wohl einem Besucher aus Afrika schmecken könnte, denen, die Geld gespendet haben, und allen, die gebetet haben. Es war eine gesegnete Zeit.

Gisela Nitzsche im Namen des Tansaniakomitees

Einige Beiträge von Gemeindegliedern:

"Es war mir eine Freude, bei diesem Stück gelebte Partnerschaft dabei sein zu dürfen. Anlass war übrigens die Äußerung Pastor Munisis, dass die Partnerschaft auf die zukünftigen Generationen aus geweitet werden soll. Vielleicht gibt es mit Fotos, Tonaufnahmen… die Möglichkeit, dass unsere Kindergärten/Christenlehre-oder Konfirmandengruppen miteinander kommunizieren oder zumindest mehr voneinander wissen."

Cathleen Wiese

"Die Offenheit für viele Eindrücke und das starke Interesse am Leben unserer Gemeinde, an Demokratie in unserem Land und vor allem an den konkreten Menschen im Gespräch haben mich beeindruckt und wieder auf das Wesentliche im menschlichen Leben hingewiesen. Zugleich ist mir erneut bewusst geworden, wie kostbar Erinnerungen und die sichtbare Bewahrung von Geschichte ist."

Christoph Grunow

"Ich habe die Tansanianer als sehr fröhliche, lebensfreudige Menschen erlebt. Trotz Problemen, von denen sie aus ihrer Heimat berichteten, waren sie voller Hoffnung und Dienstbereitschaft. Mich haben die Gespräche mit unseren Gästen sehr beeindruckt. Besonders bemerkenswert finde ich unseren Umgang mit Essen und wie wir im Alltag mehr Lebensfreude entwickeln und auch zeigen können. Wir haben allen Grund dazu."
Cathleen Wiese

"Es hat mir viel Spaß gemacht, Gastgeberin für die drei Frauen zu sein. Es überrascht mich immer wieder, mit welcher stoischen Ruhe sie unsere Hektik und Fülle des Programms ertragen."
Michaela Baumann

"Uns beeindruckte die große Freundlichkeit der Gäste und dass die Verständigung mit den Massaifrauen trotz der Sprachbarrieren möglich war."
Uta Ulbricht

"Es war spannend, von der Kultur und Sprache unserer Gäste zu hören. Und es war lustig, dass alle Frauen Mama hießen." *Heinrich Wiese (10 J.)*

"Die gemeinsame Zeit mit den Tansanianern war sehr schön. Wir konnten gemeinsam viel reden und auch lachen. Besonders schön war es, dass die diesjährige Gruppe sehr aufgeschlossen war und deutschen Spaß (ins Englische übersetzt) gut verstanden hat. Wir haben auch gemerkt, dass es unsere Gäste mit der deutschen Lebensweise (Pünktlichkeit, Termine ohne Ende etc.) teilweise sehr schwer hatten. Außer den gemeinsamen Aktionen wäre etwas mehr Zeit zum Erklären von Alltagsdingen und freie Zeit zum Reden schön gewesen."
Familie Schnabel

"Unser Thema mit den Gästen war der Faire Handel in der Welt. Mich hat sehr beeindruckt wie Pfarrer Munisi erzählt hat, dass es am Kilimanjaro viele Kaffeebauern gibt und – obwohl er sieht wie viel Kaffeee in Deutschland getrunken wird – diese Kaffeeebauern immer ärmer werden. Er sagte: 'In Tanzania leben 80% Christen, bedenkt, dass ihr Kaffee von Christen trinkt.' "
Thekla Junghans

"Ich war sehr bewegt bei den Berichten aus den Gemeinden von Raheli und Lea, aus welchem Gottvertrauen sie leben und doch nicht wissen, wie sie das Schulgeld für ihre Kinder aufbringen können. Ich habe versucht durch die Augen der Gäste auf uns zu blicken und sage ohne Wenn und Aber : Wir sind reich!"
Regina Meyer

DIE HEILIGE TAUFE EMPFINGEN
am 20. April: Oskar Sacher
am 8. Juni: Benjamin Leander Wagner

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4,16

GETRAUT WURDEN
am 31. Mai: Lucas Morgenstern und Lea Morgenstern geb. Möller

Der Herr wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein. *2. Mose 14,14*

GOTTESDIENST ZUR EHESCHLIEßUNG FEIERTEN
am 31. Mai: Jürgen Seipel und Dr. Petra Seipel geb. Trotte
am 28. Juni: Tommy Kraußer und Anne geb. Laßary
am 18. Juli: Thilo Albrecht und Claudia Albrecht geb. Simon

Um deines Wortes Willen und nach deinem ganzen Herzen hast du alle diese großen Dinge getan. *2. Samuel 7,21*

ZUM 25. EHEJUBILÄUM WURDEN GESEGNET
am 12. Juli: Christian Zimmermann und Susanne Zimmermann geb.Geißler
am 22. Juli: Jens Kühne und Dr. Sylva Kühne geb. Matzner

Vor allem haltet fest an der Liebe zueinander. Dienet einander, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat. *1. Petrus 4,8.10*

CHRISTLICH BESTATTET WURDE
am 30. Mai: Lotte Hasch geb. Kayser, 81 Jahre
am 6. Juni: Ingrid Winter geb. Gehler, 78 Jahre
am 12. Juni: Inge Oettel geb. Pietsch, 75 Jahre

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird´s wohl machen.
Psalm 37,5

Liebe Gemeindeglieder!
In diesem Jahr werden in allen Kirchgemeinden und Kirchspielen unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu gebildet.
In unserer Kirchgemeinde sind von den Wahlberechtigten 7 Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen zu wählen.
Die Wahl in Leipzig-Stötteritz findet
am 21. 09. 2014 im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Am Wahltag verhinderte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 16. 09. 2014 mündlich oder schriftlich beim Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen.

Bisher haben sich als Kandidaten bereit erklärt:

Michaela
Baumann

Regina
Meyer

Andrea
Knorrn

Friedrich
Nollau

Christoph
Schnabel

Christine
Reichel

Christian
Zimmermann

Matthias
Jesche

Markus
Wiese

Dorothee
Weiske

Adressen und Sprechzeiten

So erreichen Sie uns:
Die Mitarbeiter
Pfarrer: C. Grunow
Tel.: 0341/21 13 584
E-Mail: info@grunow-leipzig.de

Feste Sprechzeit des Pfarrers:
dienstags 14.00 – 15.30 Uhr im Pfarramt.
Persönliche Gespräche und Hausbesuche können auch zu anderen Zeiten vereinbart werden.

Die geistliche Versorgung für das Matthäistift liegt im Pfarramt Thonberg.
Pfarramt Thonberg, Tel.: 990 23 98

Gemeindepädagoge:
Olaf Reinhart, Tel.: 25 07 78 60
olaf.reinhart@versanetonline.de

Kantorin:
Christa Bauer, Tel.: 4 62 62 98
bauerchrista@gmx.de

Das Pfarramt:
Ev.-Luth. Pfarramt, Dorstigstr. 5,
04299 Leipzig
Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Koitzsch, Tel./Fax: 862 16 46
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Montag, Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr
Konto-Nummer für das Kirchgeld und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Bitte geben Sie außer Ihrem Namen unbedingt auch die Straße auf der Überweisung mit an!

Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Marienkirchgemeinde
Sommerfelder Str. 29
Leiterin Frau Wagner, Tel.: 861 72 70

Friedhof
Albrechtshainer Straße
Tel. 862 15 26
Ansprechpartner:
Herr Langner, Tel.: 862 15 26
Funk: 0151/42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
(ab Oktober bis 16.00 Uhr)

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig
Ansprechpartner:
Herr Langner
Öffnungszeiten:
November bis Februar: 8.00 – 16.00 Uhr
März bis Oktober: 8.00 – 19.00 Uhr Uhr
Sprechzeiten: Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Kontakt:
Tel.: 65 22 95 57, Fax: 65 22 95 58
Funk: 0151/422 52 409
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Helfer gesucht
Für die Sommerfelder Straße und Lange Reihe suchen wir einen Helfer/eine Helferin zum Austragen des Kirchennachrichtenblattes. Wer bereit ist, diese Aufgabe aller 2 Monate zu übernehmen, melde sich bitte im Pfarramt.

weitere Informationen unter:
www.marienkirche-leipzig.de